

## [Der größte türkische Akteur hat sich komplett geweigert, Öl aus Russland umzuladen - Medien](#)

05.03.2024

Global Terminal Services (GTS), der Betreiber des Terminals Dortyol, hat seine Kunden darüber informiert, dass er keine Ladungen aus Russland annehmen wird, berichtet die Moscow Times.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Global Terminal Services (GTS), der Betreiber des Terminals Dortyol, hat seine Kunden darüber informiert, dass er keine Ladungen aus Russland annehmen wird, berichtet die Moscow Times.

Damit hat das türkische Terminal Dortyol, das 2023 Rekordmengen an russischem Öl erhalten hat, den Betrieb mit diesem vollständig eingestellt.

„GTS hat beschlossen, alle möglichen Operationen im Zusammenhang mit russischem Öl zu unterbrechen und hat Ende Februar 2024 seine Kunden darüber informiert, dass das Unternehmen auch ohne Verletzung von Gesetzen, Vorschriften oder Sanktionen keine Produkte russischer Herkunft oder Produkte, die von russischen Häfen verschifft werden, als zusätzliche Maßnahme zu den aktuellen Sanktionsregeln akzeptieren wird“, sagte das Unternehmen in einer Erklärung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung nach der Verstärkung des Sanktionsdrucks durch die Vereinigten Staaten getroffen wurde.

„Washingtons Androhung von Sanktionen gegen Unternehmen, die mit Russland Geschäfte machen, hat bereits den türkisch-russischen Handel beeinträchtigt und die Zahlungen sowohl für russisches Öl als auch für türkische Exporte unterbrochen oder verlangsamt“, schrieb die Moscow Times.

Die Türkei ist zu einem der größten Importeure von russischem Öl und Treibstoff geworden. Das Dortyol-Terminal wird im Jahr 2023 11,74 Millionen Barrel russisches Rohöl aufnehmen, siebenmal so viel wie die Gesamtmenge aller Verloader im Jahr 2021, so das Analystenhaus Kpler. Die Exporte des Terminals stiegen 2023 auf etwa 24,7 Millionen Barrel fast das Fünffache der Menge von 2021.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 262

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.